

Datum 19. Februar 2009
Bildung und Kind
Zuständig Jörg Riecke
Thema **Projekt bildungskrippen.ch: Gemeinsam mit 13 Kindertagesstätten in der Schweiz gehen wir in der pädagogischen Arbeit neue Wege**

Liebe Eltern

Mit einer Kick-off-Veranstaltung in Zürich begann am 17. Januar für unser Krippenteam das Projekt „bildungskrippen.ch“. In den nächsten zwei Jahren werden wir uns in einem Weiterbildungsprozess auf den Weg machen, unsere pädagogische Arbeit noch gezielter auf die Entwicklungs- und Lernbedürfnisse Ihrer Kinder auszurichten. Damit gehören wir zu 13 Pionierkrippen in der deutschen Schweiz, die sich mit der Bildungsarbeit in der Kindertagesstätte auseinandersetzen und damit die Qualität der pädagogischen Arbeit weiterentwickeln möchten.

Was verstehen wir unter Bildung in der Krippe?

Die frühe Kindheit gilt als die Lebensphase der grössten Lernfähigkeit eines Menschen, aber auch der grössten Verletzlichkeit. Sie wird auch als die Lebensphase betrachtet, in der Kinder am stärksten „ihre eigenen Lehrmeister“ sind. In unserer Kinderkrippe geht es auch in Zukunft nicht darum, den Kindern möglichst viel beizubringen oder sie gar zu belehren. Im Gegenteil - das Projekt geht von einem sehr weit gefassten Bildungsverständnis aus. Dieses stützt sich in erster Linie auf die Interessen und die natürliche Neugierde der Kinder ab. Kein Kind muss in der Krippe etwas „Bestimmtes“ Lernen. Aber es soll die Möglichkeit haben, seinen persönlichen Interessen nachzugehen und dabei von den Betreuungspersonen professionell unterstützt werden. Damit dies gelingen kann, ist eine gute Bindung zwischen Kindern und Betreuungspersonen eine wesentliche Voraussetzung.

Wie läuft das Projekt ab?

Am Projekt nehmen alle ausgebildeten Erzieherinnen und Erzieher unserer Einrichtung teil. Im Laufe von zwei Jahren lernen wir gemeinsam, gezielt auf die Interessen der Kinder zu achten, ihre Entwicklungsschritte zu erkennen und sie auf ihrem Lernweg mit passenden Angeboten, Materialien und Spielmöglich-

Stadt Kloten
Bildung und Kind
Postfach
Obstgartenstrasse 17 / 19
CH-8302 Kloten

Telefon +41 44 800 86 60
Telefax +41 44 800 86 61

Zuständig: Jörg Riecke
hort-krippe@kloten.ch
www.kloten.ch

keiten zu unterstützen. Durch Beobachten und Dokumentieren und durch gemeinsames Auswerten im Team sollen Interaktionen und Aktivitäten geplant werden.

Kern des Projektes sind im 2009 zwei Weiterbildungsmodule (zu je 1,5 Tagen), in denen unser Team die zentralen Inhalte und Instrumente des Modells kennenlernt. Begleitet von Projektcoaches setzen wir das neu erworbene Wissen Schritt für Schritt und für unsere Krippe passend in die Praxis um.

Eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen als Eltern ist uns wichtig

Gute Bildung und Erziehung in der Kinderkrippe gelingt uns aber auch in Zukunft nur in Zusammenarbeit und im Austausch mit Ihnen als Eltern. So ist es uns wichtig, auch von Ihnen immer wieder zu erfahren, was Ihr Kind zu Hause erlebt, womit es besonders beschäftigt ist und wie es ihm dabei geht.

Vielleicht wird Ihnen bald einmal die eine oder andere Veränderung im Krippenalltag auffallen. Wir sind gespannt auf Ihre Wahrnehmung. Fragen Sie unbedingt bei der Gruppen- oder Krippenleitung nach, wenn Sie etwas nicht verstehen oder mehr wissen möchten. Die Krippenleitung wird Sie selbstverständlich über alle wesentlichen Änderungen rechtzeitig informieren.

Wer steht hinter dem Projekt?

Fachlich geführt wird das Weiterbildungs-Projekt vom renommierten Institut infans aus Berlin (www.infans.de), das ein wissenschaftlich abgestütztes und auf schweizerische Verhältnisse angepasstes Konzept erarbeitet hat. Infans begleitet seit über zehn Jahren Kindertagesstätten in Deutschland auf dem Weg zu Bildungseinrichtungen. Das Institut hat den Anspruch, sowohl die neusten Forschungsergebnisse als auch die praktische Erfahrung der Kindertagesstätten in die Arbeit einzubeziehen. Initiiert haben das Projekt die Weiterbildungsinstitution kindundbildung.ch (www.kindundbildung.ch), die als frühere Berufsschule für Kleinkinderzieherinnen sehr vertraut mit der Arbeit und den Veränderungen in der familienergänzenden Betreuung ist, und die thkt GmbH (www.thkt.ch), eine Firma mit Sitz in Winterthur, die unter anderem die Krippen des Vereins Arbeitgeberkrippen und den *familienservice* führt. Beide Organisationen arbeiten längere Zeit schon im Bereich der Aus- und Weiterbildung und der Qualitätsentwicklung in der Kinderbetreuung zusammen.

Wir sind motiviert und freuen uns auf die bevorstehende Arbeit

Freundliche Grüsse

STADT KLOTEN



Jörg Riecke
Betriebsleiter Hort- und Krippenbetriebe
Looren



Conny Hummel
Stv. Betriebsleiterin Hort- und Krippenbetriebe
Looren

Stadt Kloten
Bildung und Kind
Postfach
Obstgartenstrasse 17 / 19
CH-8302 Kloten

Telefon +41 44 800 86 60
Telefax +41 44 800 86 61

Zuständig: Jörg Riecke
hort-krippe@kloten.ch
www.kloten.ch